

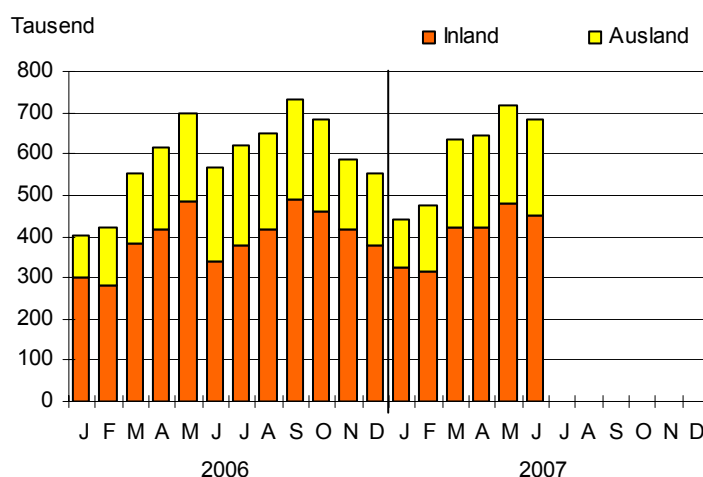
# Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 06/07

## Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin **Juni 2007**

Gäste  
Übernachtungen  
Herkunftsländer  
Bettenangebot

**Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2006  
nach Herkunft**



# Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

## Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

# Produkte und Dienstleistungen

## Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)

mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.

Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843

Fax 0331 39-418

Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540

Fax 030 9021-3655

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

## Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)

mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

## Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

## Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33

Tel. 030 9021-3581/ -3588

Fax 030 5158-8325

[tourismus@statistik-bbb.de](mailto:tourismus@statistik-bbb.de)

## Impressum

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Standort Potsdam

Dortustraße 46

14467 Potsdam

Telefon: 0331 39444

Fax: 0331 39418

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)

## Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 06/07

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich

Preis : 6,00 EUR

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Grafiken</b>	
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2006 nach Herkunft.....	1
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2005 nach Herkunft.....	7
Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungs- stätten Berlins seit Januar 2005.....	7
<b>Tabellen</b>	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beher- bergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart und Herkunft .....	8
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherber- gungsgewerbe Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart .....	8
3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenaus- lastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Juni 2007 nach Bezirken .....	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beher- bergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Herkunftsländern .	10
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart und Betriebsgrößen- klassen.....	12

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

#### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

#### Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

#### Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch auch Beherbergungsstätten ein, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Wirtschaftsunterklasse 85.11.3).

### Methodische Hinweise

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsstätten zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.06.2005 wird die Zahl der Gästezimmer einmal jährlich mit dem Stand zum 31. Juli erhoben.

Die ab Berichtsmonat Januar 2004 veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich sowohl auf Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten als auch auf Campingplätze für Tourismus-camping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet. Vergleiche mit früher ausgewiesenen Daten sind nur noch eingeschränkt möglich.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 3 ausgewiesen.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Weitere Hinweise zur Statistik im Qualitätsbericht, der zum Download im Internet unter [www.destatis.de/download/qualitaetsberichte/qualitaetsberichtmonattourismus.pdf](http://www.destatis.de/download/qualitaetsberichte/qualitaetsberichtmonattourismus.pdf) bereitsteht.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop) bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1-6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.
- Langer, A.: Erfolgreiche Tourismusbilanz für Berlin; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2005, Heft 10, S. 385.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

## Definitionen

### Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

### Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

### Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

### Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

### Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

### Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

### Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

### Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

### Hotellerie

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

### Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

### Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien, Campingplätze).

### Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

## Erhebungsmerkmale

### Gäste

### Übernachtungen

### Herkunftsländer

### Aufenthaltsdauer

### Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen
- Campingplätze

Bettenangebot

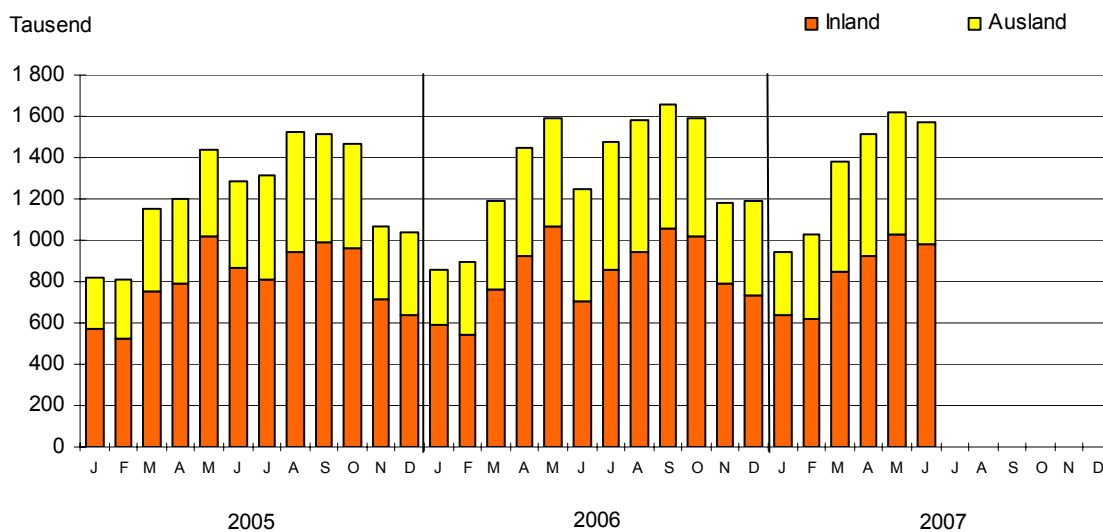
## Ergebnisse kurz gefasst

In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres wurden nach vorläufigen Berechnungen in den Berliner Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen für Urlaubscamping 3,60 Millionen Gäste begrüßt, 10,4 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 11,4 Prozent auf 8,06 Millionen. Der Zuwachs der Gäste aus dem Ausland war etwas höher (1,19 Mill.; +13,2 Prozent) als aus dem Inland (2,41 Mill.; +9,1 Prozent). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug, ebenso wie im Vorjahr, 2,2 Tage. Gäste aus dem Ausland blieben mit 2,5 Tagen etwas länger in der Stadt als Gäste aus dem Inland (2,1 Tage).

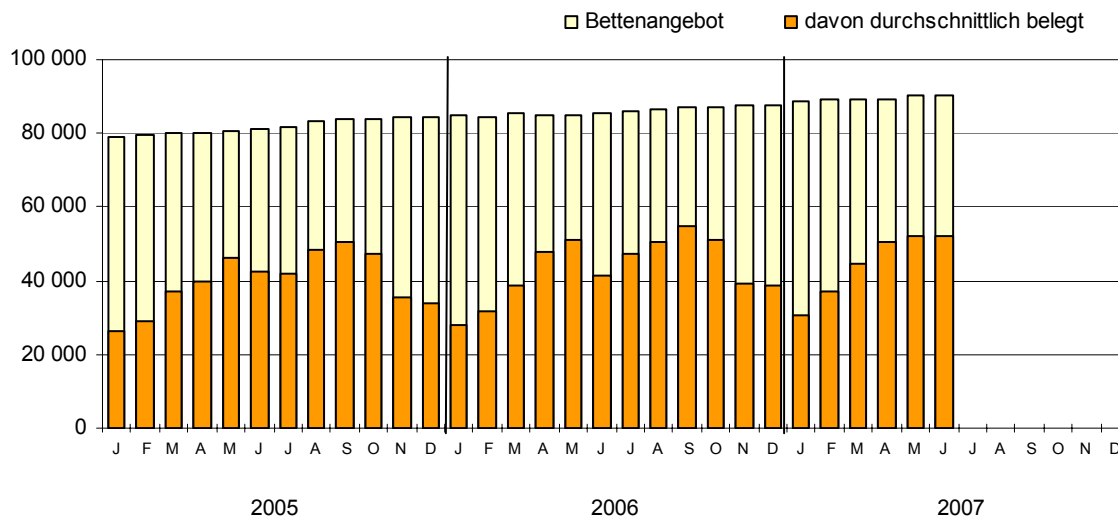
Im Juni kamen aus dem Inland 451 300 Beherbergungsgäste (+32,2 Prozent) sowie 233 900 aus anderen Ländern (+3,8 Prozent) nach Berlin. Der Anteil der Besucher aus dem Ausland sank gegenüber Juni 2006 von außergewöhnlich hohen 39,8 auf 34,1 Prozent. Der Anteil ausländischer Gäste war anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft stark angestiegen, während die Zahl der Gäste aus dem Inland in diesem Monat deutlich rückläufig gewesen war (-16,5 Prozent). Die Ergebnisse für Juni 2007 sind daher im Vergleich zum Vorjahr auch als Rückkehr zur Normalität früherer Jahre zu sehen.

Die Auslastung des binnen eines Jahres um rund 5 000 auf aktuell rund 90 200 angewachsenen Bettenangebots in der Stadt war im ersten Halbjahr 2007 mit 49,7 Prozent erheblich höher als 2006 (46,9 Prozent). Im Juni wurde ein Auslastungsgrad von 57,6 Prozent ermittelt.

### Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2005 nach Herkunft



### Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2005



# 1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart Wohnsitz der Gäste	Juni 2007					Januar bis Juni 2007				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotellerie	592 391	22,9	1 312 554	28,6	2,2	3 153 264	10,0	6 812 468	11,0	2,2
Inland	391 132	32,4	815 037	40,9	2,1	2 128 876	8,3	4 280 942	9,3	2,0
Ausland	201 259	7,7	497 517	12,5	2,5	1 024 388	13,6	2 531 526	14,0	2,5
davon										
Hotels	394 621	28,4	852 669	34,1	2,2	2 138 655	11,3	4 451 869	12,3	2,1
Inland	251 607	35,8	506 463	44,8	2,0	1 417 055	8,6	2 728 361	9,5	1,9
Ausland	143 014	17,1	346 206	21,1	2,4	721 600	17,1	1 723 508	17,1	2,4
Hotels garnis	188 539	13,4	436 845	19,3	2,3	966 782	7,1	2 241 365	8,3	2,3
Inland	133 177	27,8	294 039	35,7	2,2	678 684	7,8	1 475 996	8,9	2,2
Ausland	55 362	- 10,7	142 806	- 4,4	2,6	288 098	5,7	765 369	7,1	2,7
Gasthöfe	752	- 22,2	1 690	1,4	2,2	4 136	- 4,9	9 354	2,6	2,3
Inland	722	- 19,6	1 626	5,7	2,3	3 997	- 4,6	8 835	1,5	2,2
Ausland	30	- 56,5	64	- 50,4	2,1	139	- 11,5	519	26,0	3,7
Pensionen	8 479	12,6	21 350	26,6	2,5	43 691	10,9	109 880	14,4	2,5
Inland	5 626	14,9	12 909	25,5	2,3	29 140	8,8	67 750	11,3	2,3
Ausland	2 853	8,4	8 441	28,3	3,0	14 551	15,4	42 130	19,7	2,9
Übrige Beherbergungsstätten	92 834	9,7	256 057	10,4	2,8	445 322	13,7	1 245 445	13,5	2,8
Inland	60 170	30,4	162 794	28,2	2,7	282 833	15,4	757 665	12,2	2,7
Ausland	32 664	- 15,1	93 263	- 11,1	2,9	162 489	10,8	487 780	15,4	3,0
darunter Campingplätze	3 023	- 25,3	9 845	- 9,8	3,3	7 993	- 6,8	26 792	- 4,1	3,4
Inland	1 807	8,7	6 500	23,4	3,6	5 293	8,9	18 608	1,4	3,5
Ausland	1 216	- 49,0	3 345	- 40,8	2,8	2 700	- 27,4	8 184	- 14,7	3,0
Insgesamt	685 225	20,9	1 568 611	25,3	2,3	3 598 586	10,4	8 057 913	11,4	2,2
Inland	451 302	32,2	977 831	38,7	2,2	2 411 709	9,1	5 038 607	9,7	2,1
Ausland	233 923	3,8	590 780	8,0	2,5	1 186 877	13,2	3 019 306	14,2	2,5

## 2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe \*) Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart

Betriebsart	Juni 2007					Januar bis Juni 2007
	Betriebe <sup>1)</sup>	Veränderung zum Vorjahr	Angebotene Betten	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotellerie	491	9	76 529	5,3	57,2	49,7
davon						
Hotels	160	7	49 779	5,8	57,1	50,0
Hotels garnis	290	- 6	25 067	3,9	58,1	49,7
Gasthöfe	10	1	232	7,9	24,3	23,5
Pensionen	31	7	1 451	13,2	49,0	42,6
Übrige Beherbergungsstätten	96	2	13 691	8,7	59,9	50,0
Insgesamt	587	11	90 220	5,8	57,6	49,7

\*) Ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe



### 3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Juni 2007 nach Bezirken

Bezirk	Be- triebe <sup>1) 2)</sup>	Ange- botene Betten <sup>1)</sup>	Verän- derung zum Vor- jahr	Gäste				Übernachtungen				Durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten <sup>1)</sup> in %
				ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	
Juni 2007												
Mitte	107	28 886	9,0	233 090	28,3	93 174	19,0	517 664	30,7	230 418	19,1	59,7
Friedrichshain- Kreuzberg	48	9 213	9,9	76 551	18,3	21 157	- 12,3	176 630	20,8	55 301	- 6,7	63,9
Pankow	40	4 317	2,8	33 735	18,4	9 797	- 10,2	80 640	25,6	26 050	- 2,1	62,3
Charlottenburg- Wilmersdorf	186	22 677	1,9	166 229	11,6	60 091	- 6,1	391 493	19,8	158 323	4,2	57,5
Spandau	22	2 607	- 0,3	19 199	12,4	4 487	- 15,8	47 588	25,3	13 213	- 1,3	51,0
Steglitz-Zehlendorf	37	2 679	2,2	17 425	19,9	2 418	- 8,4	43 349	17,1	6 803	- 9,6	53,9
Tempelhof-Schöneberg	37	5 229	16,4	41 631	28,9	17 109	10,3	94 254	32,0	38 429	8,8	60,1
Neukölln	20	3 962	3,1	24 228	38,1	6 343	3,9	54 281	33,5	18 330	1,8	45,7
Treptow-Köpenick	27	3 112	2,3	21 425	6,7	4 661	- 5,5	44 469	10,7	9 509	- 4,5	45,4
Marzahn-Hellersdorf	15	599	3,1	3 350	9,1	168	- 42,7	6 562	7,9	360	- 36,4	36,5
Lichtenberg	16	3 408	2,4	23 987	52,6	8 774	34,6	58 655	43,9	22 045	29,8	57,4
Reinickendorf	32	3 531	3,5	24 375	7,8	5 744	- 14,6	53 026	18,3	11 999	- 13,2	50,1
Berlin	587	90 220	5,8	685 225	20,9	233 923	3,8	1 568 611	25,3	590 780	8,0	57,6
Januar bis Juni 2007												
Mitte	x	x	x	1 238 327	12,2	458 424	19,5	2 667 793	13,9	1 143 903	20,0	52,2
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	397 447	9,6	110 875	7,5	917 884	10,4	300 169	9,8	55,3
Pankow	x	x	x	171 276	13,0	48 488	9,8	411 713	16,8	133 227	14,5	52,7
Charlottenburg- Wilmersdorf	x	x	x	879 844	7,7	324 892	9,1	2 039 490	8,2	853 501	11,0	49,9
Spandau	x	x	x	88 373	5,6	17 082	- 3,7	208 551	7,1	46 658	1,5	39,9
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	77 768	- 0,2	11 706	- 7,3	197 409	3,4	35 150	- 3,1	41,0
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	224 417	15,2	88 536	14,6	495 691	17,8	200 122	14,7	53,2
Neukölln	x	x	x	128 608	3,0	26 875	11,5	268 487	4,4	70 061	7,2	38,6
Treptow-Köpenick	x	x	x	112 624	12,2	24 986	- 0,5	229 635	9,1	52 753	- 0,7	39,2
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	17 127	12,0	1 038	13,1	33 908	9,0	2 257	19,5	31,3
Lichtenberg	x	x	x	132 638	26,7	46 598	28,5	312 384	17,6	122 789	22,3	50,5
Reinickendorf	x	x	x	130 137	6,1	27 377	7,1	274 968	8,2	58 716	7,5	43,4
Berlin	x	x	x	3 598 586	10,4	1 186 877	13,2	8 057 913	11,4	3 019 306	14,2	49,7

1) Ohne Campingplätze 2) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

#### 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juni 2007						Januar bis Juni 2007					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % <sup>1)</sup>	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % <sup>1)</sup>	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	451 302	32,2	977 831	38,7	62,3	2,2	2 411 709	9,1	5 038 607	9,7	62,5	2,1
Ausland	233 923	3,8	590 780	8,0	37,7	2,5	1 186 877	13,2	3 019 306	14,2	37,5	2,5
Europa	160 812	21,9	399 906	25,3	67,7	2,5	895 327	17,8	2 263 993	17,7	75,0	2,5
Belgien	4 734	90,1	11 577	113,5	2,0	2,4	29 390	40,2	69 354	34,8	2,3	2,4
Dänemark	8 346	58,1	22 269	75,0	3,8	2,7	61 267	27,0	165 463	29,2	5,5	2,7
Estland	393	54,7	768	25,3	0,1	2,0	2 511	30,7	5 740	31,5	0,2	2,3
Finnland	3 379	37,8	7 990	33,3	1,4	2,4	15 855	31,5	38 499	30,4	1,3	2,4
Frankreich	10 013	60,6	23 164	71,0	3,9	2,3	56 599	21,8	136 064	23,6	4,5	2,4
Griechenland	2 672	120,6	7 846	138,0	1,3	2,9	16 898	36,1	50 198	28,4	1,7	3,0
Großbritannien und Nordirland	28 969	4,0	70 178	0,1	11,9	2,4	155 425	13,1	382 283	11,9	12,7	2,5
Irland, Republik	2 698	22,9	7 062	23,3	1,2	2,6	16 278	76,9	41 261	70,2	1,4	2,5
Island	788	97,5	2 403	152,2	0,4	3,0	2 692	75,4	7 205	59,8	0,2	2,7
Italien	15 546	64,1	41 394	75,9	7,0	2,7	98 153	20,0	276 275	17,4	9,2	2,8
Lettland	676	148,5	1 389	82,3	0,2	2,1	3 759	122,0	8 218	93,1	0,3	2,2
Litauen	523	80,3	1 015	66,9	0,2	1,9	2 470	37,3	4 952	23,3	0,2	2,0
Luxemburg	596	172,1	1 342	169,5	0,2	2,3	4 233	101,1	9 992	82,1	0,3	2,4
Malta	92	187,5	222	105,6	0,0	2,4	397	146,6	1 069	137,0	0,0	2,7
Niederlande	15 650	74,6	38 917	76,8	6,6	2,5	91 623	13,9	236 788	16,7	7,8	2,6
Norwegen	5 585	52,8	13 190	56,4	2,2	2,4	26 661	22,6	60 860	17,3	2,0	2,3
Österreich	7 015	41,1	16 505	44,9	2,8	2,4	38 904	11,5	92 036	14,3	3,0	2,4
Polen	4 212	39,0	7 478	45,0	1,3	1,8	23 132	15,3	44 582	15,1	1,5	1,9
Portugal	1 871	86,0	5 109	140,5	0,9	2,7	7 629	42,5	19 159	41,8	0,6	2,5
Russland	3 886	43,4	10 372	37,1	1,8	2,7	24 568	23,0	65 203	18,8	2,2	2,7
Schweden	7 145	- 61,9	16 657	- 64,0	2,8	2,3	33 899	- 23,8	79 563	- 25,3	2,6	2,3
Schweiz	12 042	48,0	28 866	38,9	4,9	2,4	58 390	13,8	142 375	9,5	4,7	2,4
Slowakische Republik	338	40,2	838	56,1	0,1	2,5	1 918	157,1	4 556	142,7	0,2	2,4
Slowenien	433	174,1	1 048	267,7	0,2	2,4	2 082	156,7	4 938	129,1	0,2	2,4
Spanien	14 878	33,9	41 466	49,3	7,0	2,8	77 754	36,0	214 406	40,8	7,1	2,8
Tschechische Republik	1 804	84,6	3 534	83,5	0,6	2,0	8 425	20,6	16 498	13,5	0,5	2,0
Türkei	1 412	47,1	3 925	106,3	0,7	2,8	7 636	6,9	19 375	17,3	0,6	2,5
Ukraine	469	- 47,2	1 329	- 20,3	0,2	2,8	2 219	41,8	5 436	62,8	0,2	2,4
Ungarn	1 142	41,3	2 756	35,7	0,5	2,4	6 234	- 15,5	14 730	- 15,7	0,5	2,4
Zypern	104	550,0	266	706,1	0,0	2,6	886	571,2	1 826	390,9	0,1	2,1
Sonstige europäische Länder	3 401	- 50,5	9 031	- 41,4	1,5	2,7	17 440	- 20,6	45 089	- 16,1	1,5	2,6

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;  
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

# Noch: 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Juni 2007						Januar bis Juni 2007					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % <sup>1)</sup>	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % <sup>1)</sup>	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	1 992	- 5,8	6 713	24,5	1,1	3,4	9 753	8,0	32 655	24,9	1,1	3,3
Republik Südafrika	670	49,9	1 648	46,5	0,3	2,5	2 368	27,2	6 370	18,0	0,2	2,7
Sonstige afrikanische Länder	1 322	- 20,7	5 065	18,7	0,9	3,8	7 385	3,0	26 285	26,6	0,9	3,6
Asien	21 138	27,8	57 840	50,0	9,8	2,7	82 318	5,1	215 753	9,6	7,1	2,6
Arabische Golfstaaten	1 158	- 30,6	3 483	- 19,8	0,6	3,0	6 050	- 6,7	19 190	5,0	0,6	3,2
China, Volksrepublik und Hongkong	3 064	55,1	7 690	63,3	1,3	2,5	11 363	19,2	27 193	22,5	0,9	2,4
Indien	1 298	495,4	3 445	465,7	0,6	2,7	4 004	169,4	10 440	202,6	0,3	2,6
Israel	5 187	146,2	19 868	202,5	3,4	3,8	17 966	17,2	59 171	23,7	2,0	3,3
Japan	5 733	- 10,6	12 598	- 6,7	2,1	2,2	23 548	- 15,6	51 441	- 13,5	1,7	2,2
Süd-Korea	872	12,1	2 091	42,5	0,4	2,4	3 128	20,9	7 034	40,0	0,2	2,2
Taiwan	446	44,3	1 055	64,6	0,2	2,4	1 552	15,0	3 515	- 5,4	0,1	2,3
Sonstige asiatische Länder	3 380	10,0	7 610	13,1	1,3	2,3	14 707	7,9	37 769	2,5	1,3	2,6
Amerika	39 861	- 34,3	100 413	- 33,0	17,0	2,5	149 941	- 3,0	386 709	- 0,3	12,8	2,6
Kanada	3 594	7,9	9 532	10,4	1,6	2,7	14 935	17,1	37 543	16,7	1,2	2,5
USA	28 865	- 8,4	71 531	- 6,3	12,1	2,5	108 663	7,7	279 937	12,1	9,3	2,6
Mittelamerika und Karibik	1 996	- 76,1	4 752	- 74,4	0,8	2,4	6 286	- 48,7	15 804	- 44,6	0,5	2,5
Brasilien	2 580	- 70,2	7 505	- 70,8	1,3	2,9	10 152	- 29,0	27 481	- 33,8	0,9	2,7
Sonstige südamerikanische Länder	2 826	- 68,1	7 093	- 65,5	1,2	2,5	9 905	- 30,7	25 944	- 27,4	0,9	2,6
Australien, Neuseeland, Ozeanien	4 885	- 23,1	13 217	- 24,2	2,2	2,7	18 530	9,3	49 665	7,6	1,6	2,7
Australien	4 110	- 24,5	11 268	- 25,2	1,9	2,7	14 918	- 1,4	40 398	- 2,3	1,3	2,7
Neuseeland und Ozeanien	775	- 14,6	1 949	- 17,6	0,3	2,5	3 612	99,3	9 267	93,0	0,3	2,6
Ohne Angaben des Wohnsitzes	5 235	- 32,2	12 691	- 23,4	2,1	2,4	31 008	5,0	70 531	11,3	2,3	2,3
Insgesamt	685 225	20,9	1 568 611	25,3	100	2,3	3 598 586	10,4	8 057 913	11,4	100	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;  
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

## 5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Juni 2007 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen <sup>\*)</sup>

Betriebsart —— Größenklasse	Betriebe <sup>1)</sup>	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % <sup>2)</sup>	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % <sup>2)</sup>	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie	491	76 529	592 391	22,9	201 259	34,0	1 312 554	28,6	497 517	37,9
unter 15 Betten	22	251	1 184	- 13,1	129	10,9	2 464	- 15,4	382	15,5
15 bis 29 Betten	87	1 880	10 542	4,1	1 987	18,8	24 597	13,2	5 534	22,5
30 bis 99 Betten	188	10 766	76 235	12,9	18 890	24,8	177 734	21,6	51 743	29,1
100 bis 249 Betten	101	15 861	120 738	5,7	35 949	29,8	276 721	10,8	93 660	33,8
250 bis 499 Betten	58	19 961	169 968	32,0	53 612	31,5	375 736	35,1	133 111	35,4
500 bis 999 Betten	29	19 124	152 928	34,0	66 827	43,7	306 876	39,1	143 614	46,8
1000 und mehr Betten	6	8 686	60 796	32,2	23 865	39,3	148 426	47,2	69 473	46,8
davon										
Hotels	160	49 779	394 621	28,4	143 014	36,2	852 669	34,1	346 206	40,6
unter 30 Betten	12	257	1 086	12,9	103	9,5	2 138	6,4	275	12,9
30 bis 99 Betten	35	2 392	19 739	27,1	4 092	20,7	42 944	38,7	11 053	25,7
100 bis 249 Betten	42	6 941	55 116	4,2	15 931	28,9	121 373	8,7	40 655	33,5
250 bis 499 Betten	37	12 955	106 631	36,9	32 517	30,5	236 666	39,5	82 157	34,7
500 bis 999 Betten	28	18 548	151 253	32,5	66 506	44,0	301 122	36,5	142 593	47,4
1000 und mehr Betten	6	8 686	60 796	32,2	23 865	39,3	148 426	47,2	69 473	46,8
Hotels garnis	290	25 067	188 539	13,4	55 362	29,4	436 845	19,3	142 806	32,7
unter 15 Betten	14	167	742	- 22,8	102	13,7	1 626	- 22,5	267	16,4
15 bis 29 Betten	62	1 331	8 178	3,8	1 818	22,2	19 535	12,1	5 029	25,7
30 bis 99 Betten	137	7 715	53 607	8,3	14 085	26,3	126 949	16,3	38 654	30,4
100 bis 249 Betten	55	8 272	61 000	7,0	17 941	29,4	143 911	11,8	46 881	32,6
250 und mehr Betten	22	7 582	65 012	27,6	21 416	32,9	144 824	33,3	51 975	35,9
Gasthöfe	10	232	752	- 22,2	30	4,0	1 690	1,4	64	3,8
Pensionen	31	1 451	8 479	12,6	2 853	33,6	21 350	26,6	8 441	39,5
unter 15 Betten	4	40	272	- 6,2	24	8,8	570	- 7,5	112	19,6
15 bis 29 Betten	10	221	1 057	22,8	55	5,2	2 314	46,0	204	8,8
30 bis 99 Betten	13	542	2 528	20,4	697	27,6	7 029	34,9	2 001	28,5
100 und mehr Betten	4	648	4 622	8,0	2 077	44,9	11 437	20,9	6 124	53,5
Übrige Beherbergungsstätten	101	13 691	92 834	9,7	32 664	35,2	256 057	10,4	93 263	36,4
unter 30 Betten	14	255	1 110	9,3	117	10,5	3 419	- 5,4	347	10,1
30 bis 99 Betten	42	2 726	16 318	9,1	4 092	25,1	42 797	13,7	12 544	29,3
100 und mehr Betten	40	10 710	72 383	12,1	27 239	37,6	199 996	11,3	77 027	38,5
davon										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Boardinghouses	36	4 138	28 766	8,9	5 776	20,1	75 181	9,9	18 347	24,4
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	60	9 553	61 045	12,7	25 672	42,1	171 031	12,1	71 571	41,8
Campingplätze	5	x	3 023	- 25,3	1 216	40,2	9 845	- 9,8	3 345	34,0
Insgesamt	592	90 220	685 225	20,9	233 923	34,1	1 568 611	25,3	590 780	37,7
unter 15 Betten	25	281	1 330	- 12,2	129	9,7	2 868	- 13,1	382	13,3
15 bis 29 Betten	98	2 105	11 506	4,6	2 104	18,3	27 612	10,6	5 881	21,3
30 bis 99 Betten	230	13 492	92 553	12,2	22 982	24,8	220 531	20,0	64 287	29,2
100 bis 249 Betten	125	19 341	144 144	7,9	46 319	32,1	343 617	11,4	124 377	36,2
250 bis 499 Betten	69	23 451	196 057	30,4	61 325	31,3	443 981	33,9	152 119	34,3
500 bis 999 Betten	34	22 864	175 816	27,6	75 983	43,2	371 731	28,9	170 916	46,0
1000 und mehr Betten	6	8 686	60 796	32,2	23 865	39,3	148 426	47,2	69 473	46,8

<sup>\*)</sup> Größenklassengliederung ohne Campingplätze    <sup>1)</sup> Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe